

Sonntag, den 14. März: Grosses öffentliches Gesangs-Konzert des Männergesangsvereins Sucker & Co.

Brennholz-Verkauf.

Sonnabend, den 6. März cr.,
vormittags 9 Uhr,

sollen die im Heibelberg und der Baiergasse angefallenen Brennholzer öffentlich meistbietend gegen Barzahlung verkauft werden.

Beginn im Heibelberg.

Prinzl. Schwarzburgische Forstverwaltung Großharthau.

Holz-Auktion.

Auf Rammenauer Forstrevier sollen

Donnerstag, am 4. März d. J., vormittags 9 Uhr,
im Gasthof zu den Linden

zirka 150 rm h. und w. Rollen und Kette,
160 " w. Altreifig,
30 " w. Stöcke,
10,65 Wellhdt. Kef. Döfzig. Reifig.

in den Durchforstungen Abt. 1, 5, 7 und 9, sowie Kahlschlag Abt. 11 an Amerika, bedingungsweise versteigert werden.

Säumige Zahler und unbekannte Käufer haben den Betrag sofort zu bezahlen.

Das von Kirchbachsche Rent- und Forstamt.
Fr. Ulbricht.

Versteigerung.

Nächsten Donnerstag, vorm. 11 Uhr, kommen im Hofe des Herrn Speditur Fröde

5 Tonn. Salzheringe, sowie Bücklinge
meistbietend zur Versteigerung.

Grundstücks-Verkauf.

Die zu dem Nachlass des verstorbenen Grundstücksbesizers Ernst August Bed in Ringenhain R. G. gehörige Gartennahrung, mit oder ohne Inventar, 14 1/2 Scheffel Areal, sowie die in Waßner Flur gelegenen Grundstücke sind durch die Unterzeichnete zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilen die Ortsgerichte.

Caroline verw. Bed geb. Ulbricht.

Vertrauensstellung.

Zuverlässiger Mann mit 5000—6000 Mark Kapitaleinlage gegen Sicherstellung und 5 % Zinsen sofort oder später gesucht, welcher Interesse für die Buchdruckerkunst hat und die leichteren Expeditionsarbeiten besorgen kann. Gehalt monatlich 150 Mk. Demselben ist Gelegenheit geboten, sich an gutem Verlagsunternehmen zu beteiligen. Jährl. Reingewinn 5000 Mk. Näheres sub. „G. 450“ hauptpostlagernd Leipzig.

Gesunder und billiger
als Wurst oder Fleisch

ist
Dr. Oetker's
Pudding

als Zugabe zum Vesperbrot der Kinder,
Zum Backen nur das echte Dr. Oetkers Backpulver.



Druck und Verlag von Friedrich Wey, redigiert unter Verantwortlichkeit von Emil Wey in Bischofswerda.
Hierzu 1 Beilage, sowie die 4seitige belletr. Beilage.

Restaurant Fürst Bismarck.

Donnerstag, den 4. März:
Grosses



Doppel-Schlacht-Fest

in bekannter Weise, Max Gärtner.

Gasthof zu Medowitz.

Nächsten Freitag:



Schlacht-Fest

wozu ergebenst einladet R. Dielitz.

Grüne

Heringe,

zum braten u. baden, Pfund 12 Pf.,
in größeren Posten billiger,
empfehlen

Fischhandlg. Ramenzerstr.,
G. Schmidt.

Gesang- Bücher

empfehlen in grosser Auswahl

billigst

Emil Walther,
Buchbindermstr., Kirchstrasse 5.
Namensdruck gratis.

Erfindungen.

Patente und Musterrechte verkauft
vorschußfrei und schnell

Bureau „Heller“
Dresden, Pragerstrasse 22.

Theater im Schützenhaus.

Freitag, den 5. März,
abends 8 Uhr:

Letztes Gastspiel des
Sanger Stadtheaters.

Gespenster,

Familien Drama
in 3 Aufzügen von Henrik Ibsen.
Billets ab heute bei Herrn
Clement Schmitt, am Markt.
Noch ausstehende Dupendbillets
haben ohne Zuschlag Gültigkeit.

Landwirtschaftlicher Verein

Demitz-Thumitz.

Sonntag, d. 7. März, abends 7 Uhr:

Versammlung

in der Schulhof-Schmiede.
Vorlesung des Herrn Dr. Fülle
über „Das Gmelin'sche Pflanzen-
Gewebe“, Gmelin, Bot.

Die Rekruten von Demitz-Thumitz

werden zu einer Besprechung
Sonntag, den 7. März,
nachmittags 3 Uhr,
in Smoch's Gasthof
eingeladen. Mehrere Rekruten.

Speise-Lein-Öl

von frischer Sendung empfiehlt
G. Hilbenz, Bauernstr.

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke zur
silbernen Hochzeit danken nur hierdurch Allen
Bischofswerda, am 2. März 1909.

Paul Handrick und Frau.

Für die vielen Beweise herzlicher Liebe und Teilnahme
während der Krankheit als auch beim Tode und der Be-
erdigung meines lieben Mannes, unseres lieben Vaters, Schwieger-
vaters, Grossvaters und Schwagers,

Herrn Johann Friedrich Steglich,

sprechen wir hiermit unseren

herzlichsten, tiefgefühltesten Dank

aus. Besonderen Dank der Firma Gebr. Eibenstein & Co.
nebst Mitarbeitern, sowie dem Dramatischen Verein Eintracht.
Bischofswerda, den 2. März 1909.

Im Namen aller tieftrauernden Hinterbliebenen:

Wilhelmine Steglich und Kinder.